

Montageanleitung

Fallarmmarkise

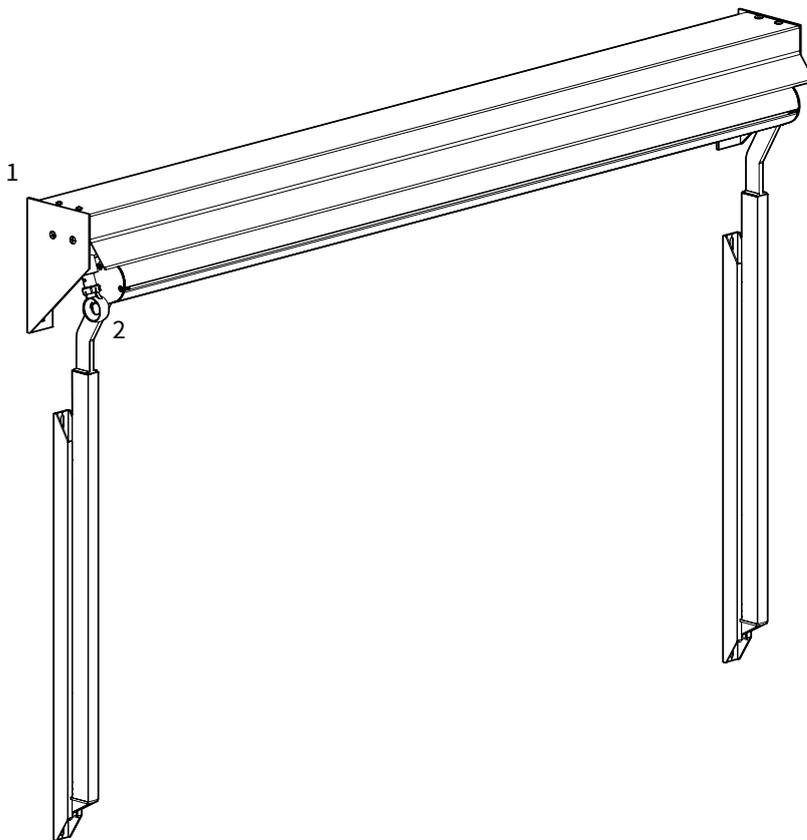
V120 Napoli



Verano®

Packungsinhalt

1. Fallarmmarkise *
2. Bedienung
 - a. Manueller Betrieb: Kurbelstange
 - b. elektrisch: Schalter + Stecker
 - c. fernbedient: Fernbedienung + Stecker



* abgebildete Markise ist handbedient

Benötigtes Werkzeug

- Bohrmaschine
- Steinbohrer
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Steckschlüssel 10/13/17
- Inbusschlüsselsatz
- Ratsche mit Verlängerung, Kappe 10/17 mm
- Rollbandmaß
- Wasserwaage
- Bleistift

Bei elektrischer Bedienung:

- Drahtschere
- Schlitzschraubendreher

Wichtig vor dem Montieren

Allgemeiner Warnhinweis

Wenn Sie die Markise selbst montieren, ist das Ihr eigenes Risiko. Verwenden Sie diese Anleitung nur als Hilfsmittel und nur für die Montage dieser speziellen Markise.

Wenn es Ihnen nicht selbst gelingt, dann können Sie sich immer für eine professionelle Montage entscheiden. Das Montageteam Ihres Markisenhändlers steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Vorsicht vor Beschädigungen

Verwenden Sie zum Öffnen der Verpackung kein Messer oder andere scharfe Gegenstände. Der Inhalt könnte beschädigt werden. Legen Sie den Inhalt auf eine weiche Unterlage.

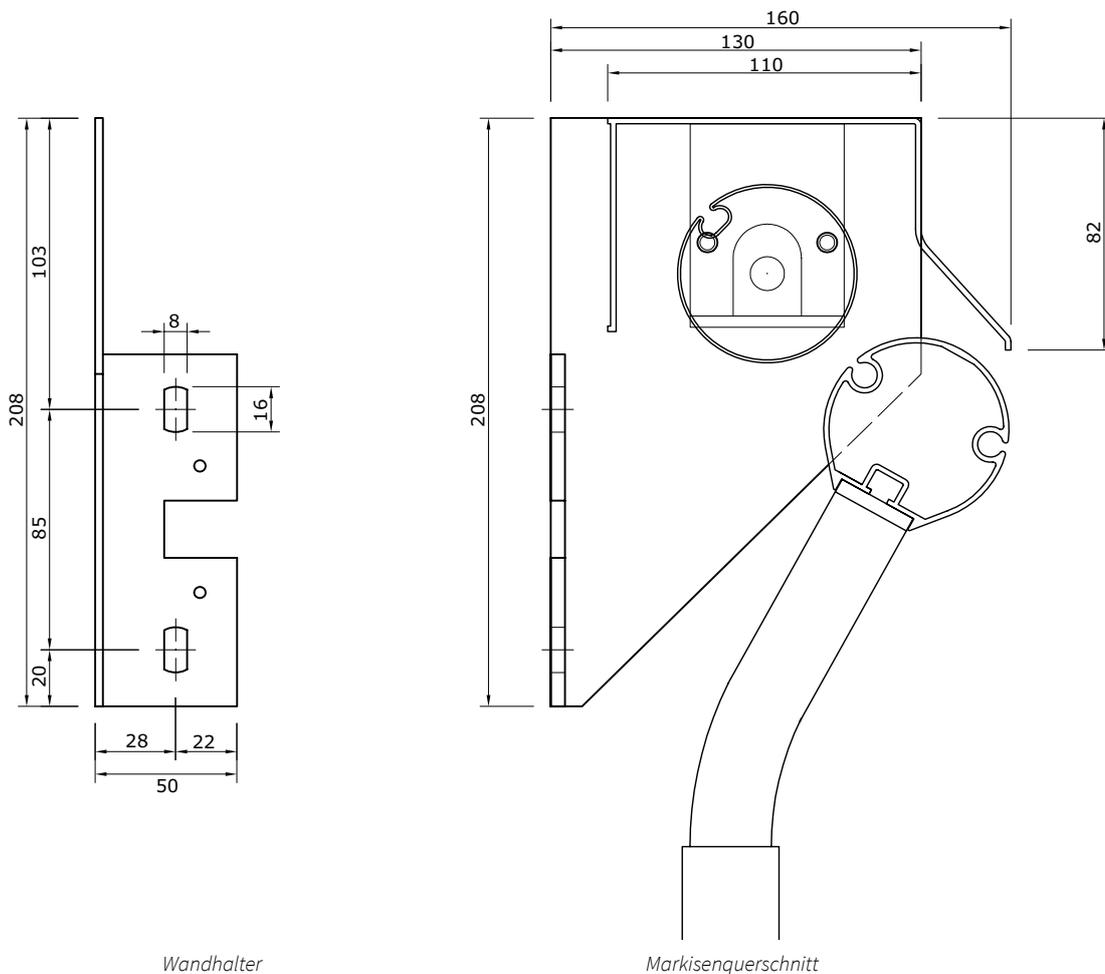
Vorsicht beim Bohren. Herabfallender Bohrstaub kann Beschädigungen verursachen.

Überprüfen Sie, ob der Rahmen bzw. die Fassade eben ist.

Technische Daten V120 Napoli

Montage

Abmessungen in mm



Breite (B)

min. 2000 mm

max. 10000 mm

1. Montage an der Wand

1.1 Anzeichnen der Bohrungen für die Wandhalterungen

Bei der Montage der Markise müssen die beiden Wandhalterungen (A) sowohl horizontal als auch vertikal wasserwaagen- genau stehen. Siehe Abbildung 1.1 und 1.2 Sie müssen in einer Linie an der Wand anliegen. Bei ungleicher Position der Wandhalterungen (was eine ungleiche Position der Arme zur Folge hat) kann die Markise nicht einwandfrei funktionieren.

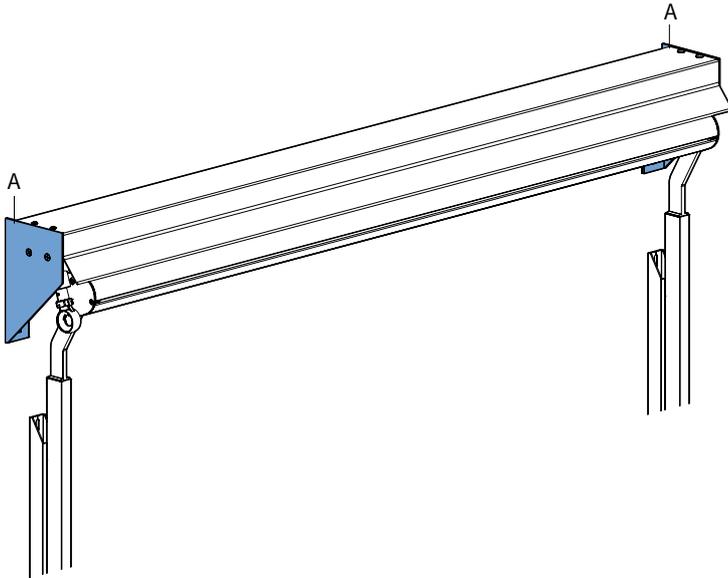


Abb. 1.1 Wandhalterungen Fallarmmarkise

Markieren Sie die Bohrlöcher der Wandhalterungen (A) genauestens an der Wand gemäß den Maßen X und Y in Abbildung 1.2.

Achten Sie darauf, dass sich die oberen Montagelöcher in der Mitte eines Ziegels befinden.

X = Breite der Markise

Y = Rahmenhöhe plus mindestens 30 cm

A = Wandhalterungen

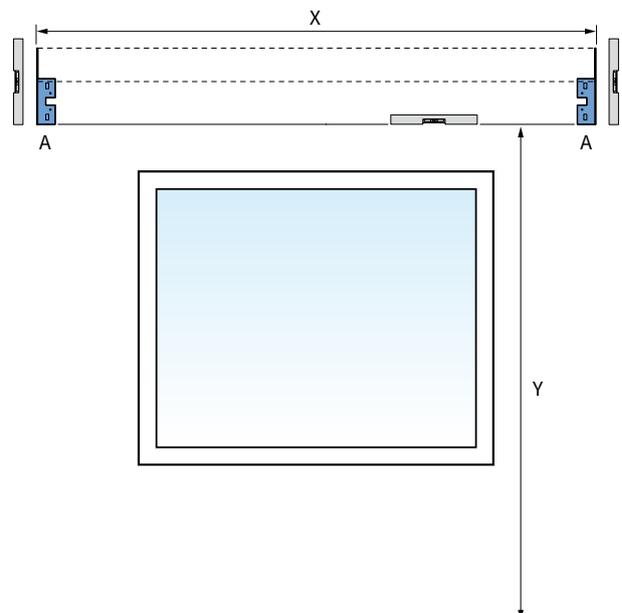


Abb. 1.2 Anbringung der Wandhalterungen

1.2 Bohren der Löcher

Bohren der Montagelöcher. Wir empfehlen, mit einem Steinbohrer zu bohren, wenn es sich um eine Beton- oder Steinwand handelt. Verwenden Sie dazu passende Dübel und Schrauben guter Qualität (standardmäßig A2 oder bei Seeklima A4). Montieren Sie die Markise an der Wand und ziehen Sie die Schrauben in den Wandhalterungen (A) gut fest. Verwenden Sie hierfür eine Ratsche mit Verlängerung.

1.3 Bohren der Bedienungsöffnung

1. Markieren Sie sorgfältig die Durchgangsöffnung, durch die das Band oder der Gurt zur Bedienung hindurchgeführt werden muss.
 - Bei der Schnur muss sich die Öffnung genau auf gleicher Höhe mit der Stelle befinden, an der die Schnur aus dem Kasten geführt wird!
 - Für den Gurt ist dies in die hierzu vorgesehene Aussparung in der Wandhalterung (Abb. 1.4).
2. Bohren Sie das Loch für die Wanddurchführung.

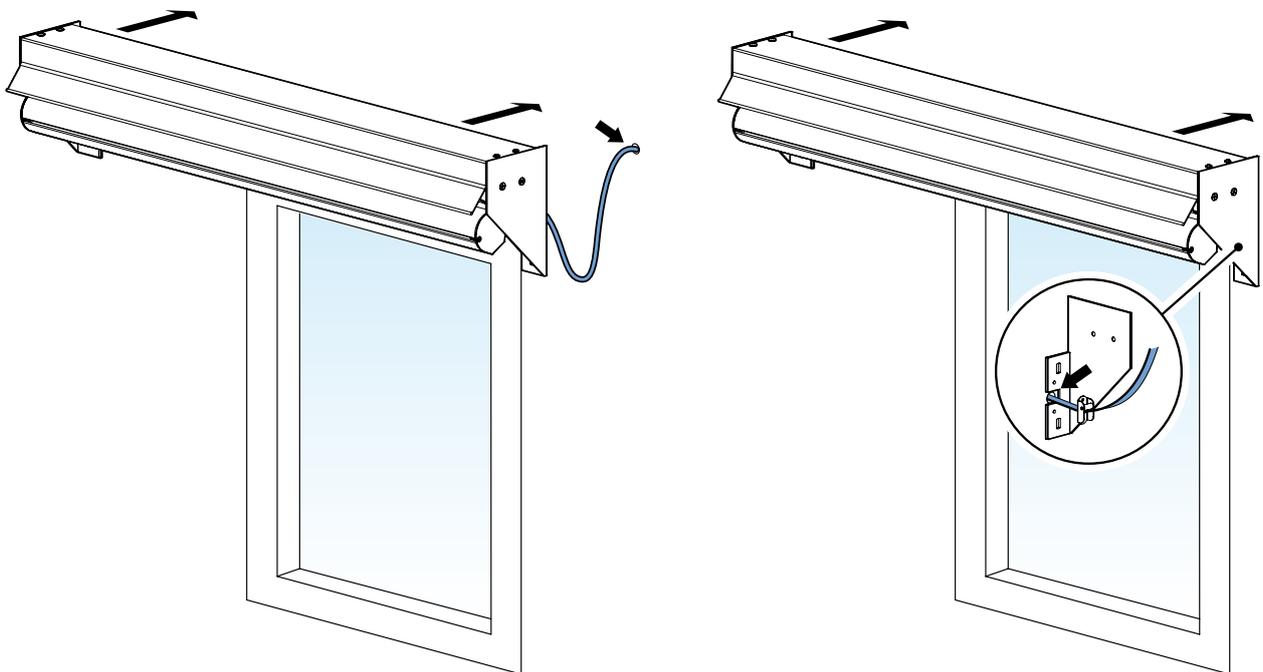
Vergewissern Sie sich beim Bohren der Wanddurchführung genau, dass sich keine Leitungen u. dgl. in der Wand befinden! Legen Sie an der Innenseite des Hauses immer ein Brett an, damit der Putz nicht beschädigt wird.

 - Durchführloch für Zugband: 20 mm (erst 10 mm, dann 20 mm bohren)
 - Durchführung für Stromkabel: 10 mm

1.4 Montage der Markise mit Bedienung innen

1. Hängen Sie die Markise in die Wandhalterungen ein. Siehe für die elektrische Bedienung Abbildung 1.3. bzw. für den Gurtbetrieb Abbildung 1.4.
2. Kabel: Führen Sie das elektrische Kabel durch die gebohrte Durchgangsöffnung nach innen.

Gurt: Montieren Sie die Gurtführung mit der Rolle an der Oberseite an die Wandhalterung. Führen Sie das Band durch die Bandführung und die gebohrte Durchführung nach innen.



Kabel

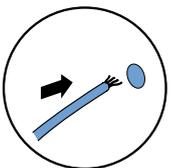


Abb. 1.3 Aufhängen der elektrischen Markisenbedienung

Gurt

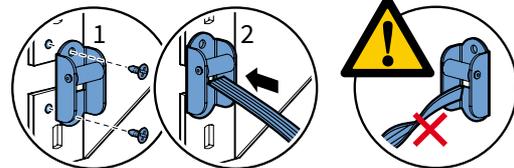


Abb. 1.4. Aufhängen der Markisenbandbedienung innen

2. Montage der Ausfallarme

2.1 Markieren der Bohrungen für die Ausfallarme

Markieren Sie die Ausfallarme gemäß nachfolgender Zeichnung. Sie müssen in einer Linie an der Wand anliegen. Bei ungleicher Position der Ausfallarme funktioniert die Markise nicht richtig. Die angegebenen Maße sind die kleinsten Maße, um die der Ausfallarm innerhalb der Fallarmmarkise liegen muss.

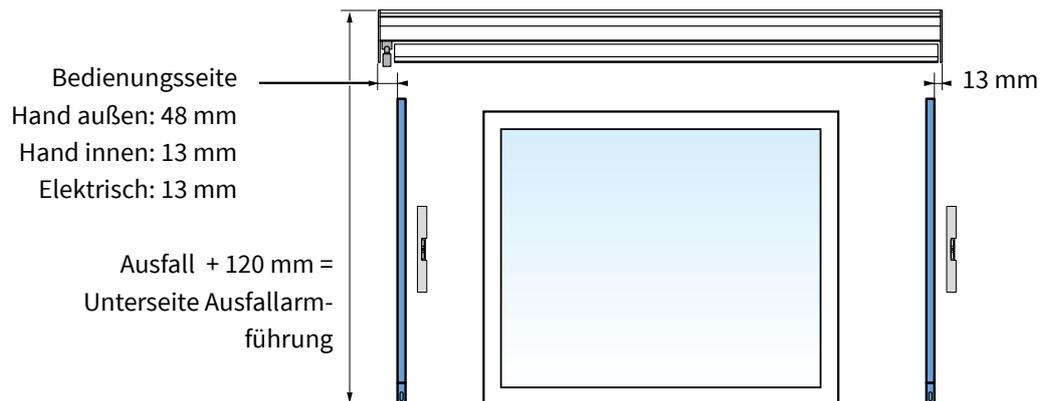


Abb. 2.1 Vermessen der Ausfallarme

2.2 Bohren der Löcher

Bohren der Montagelöcher. Wir empfehlen, mit einem Steinbohrer zu bohren, wenn es sich um eine Beton- oder Steinwand handelt. Verwenden Sie dazu passende Dübel und Schrauben guter Qualität (standardmäßig A2 oder bei Seeklima A4). Montieren Sie den Ausfallarm an die Wand, indem Sie diesen zuerst an der Unterseite befestigen (Abb. 2.2). Entfernen Sie das Band um den Ausfallarm (Abb. 2.3). Achtung! Der Arm steht unter Spannung und klappt sofort aus! Befestigen Sie dann den Ausfallarm oben (2.4).

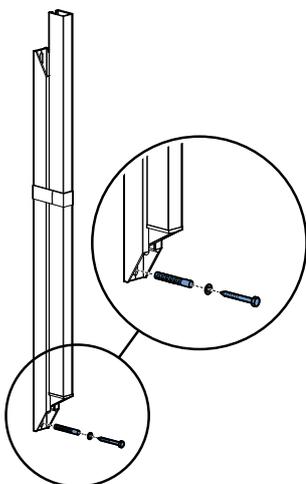


Abb. 2.2 Ausfallarm unten befestigen

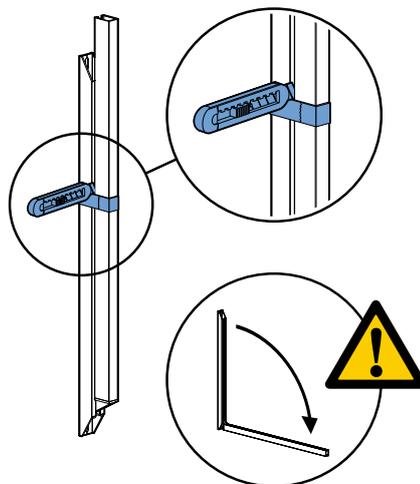


Abb. 2.3 Durchschneiden des Bands

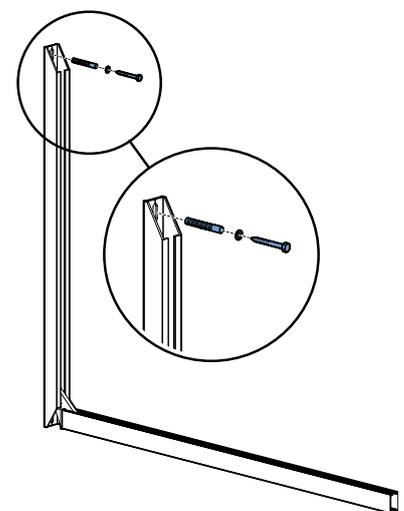


Abb. 2.4 Ausfallarm oben befestigen

2.3 Anbringung der Kopfstücke an den Armen

Schieben Sie die Kopfstücke in die Enden der Arme. Achten Sie darauf, dass die Kopfstücke nach unten weisen (Abb. 2.5). Ziehen Sie die Kopfstücke mit den mitgelieferten Schrauben fest (Abb. 2.6)

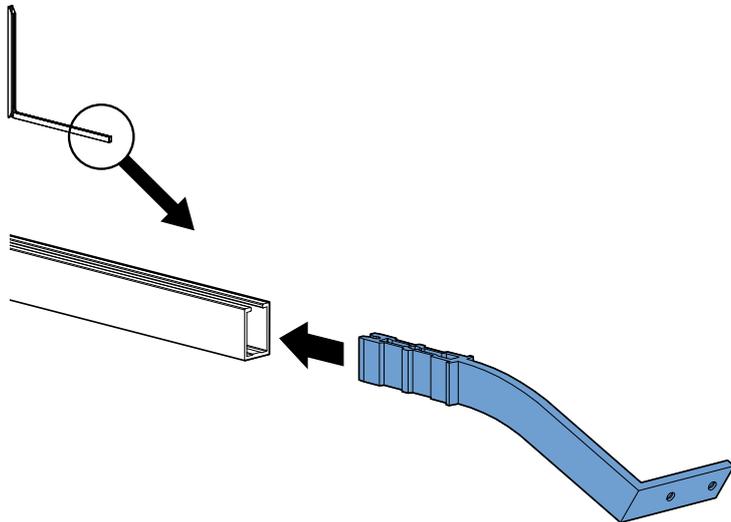


Abb. 2.5 Kopfstücke in den Armen

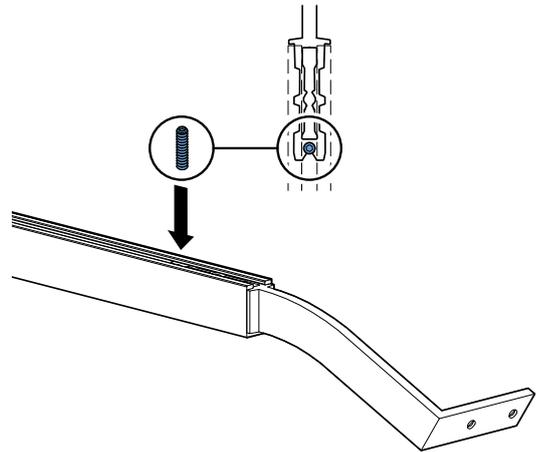


Abb. 2.6 Kopfstücke befestigen

2.4 Arme an der Vorderleiste befestigen

Drehen Sie den Ausfallarm nach oben (Abb. 2.7) Achtung!! Der Arm steht unter Spannung. Schrauben Sie den Ausfallarm an der Befestigungsplatte in der Vorderleiste fest (Abb. 2.8). Wiederholen Sie diese Schritte für alle Arme.

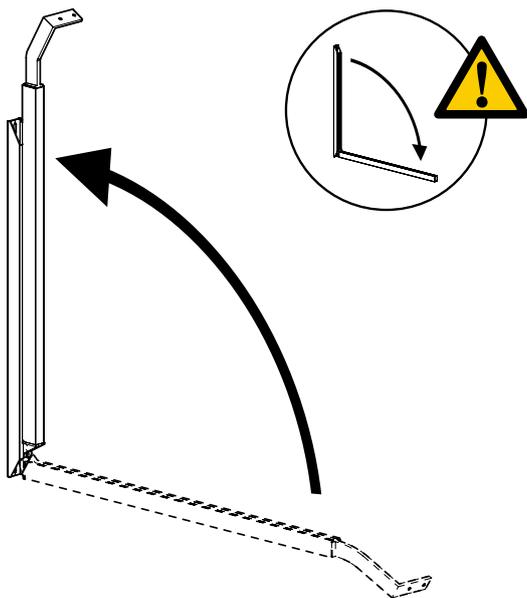


Abb. 2.7 Zurückklappen des Ausfallarms

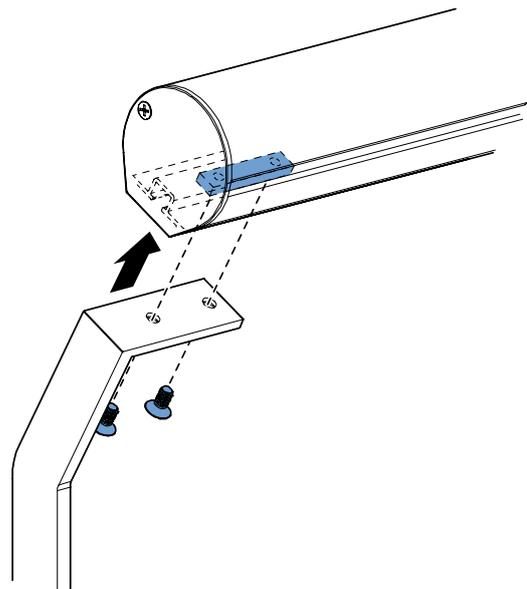
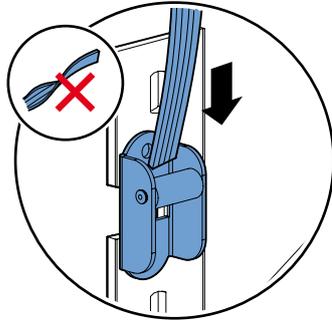
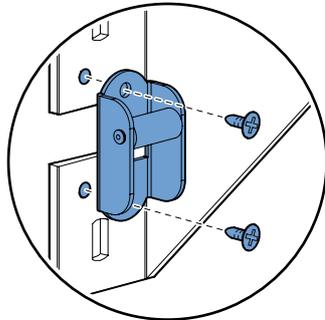
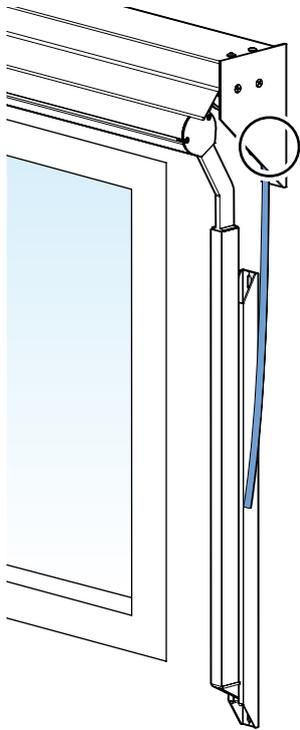
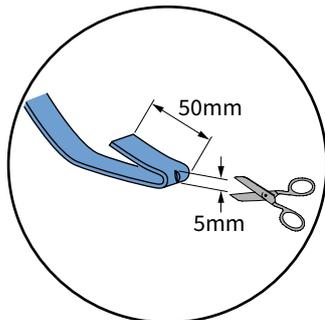
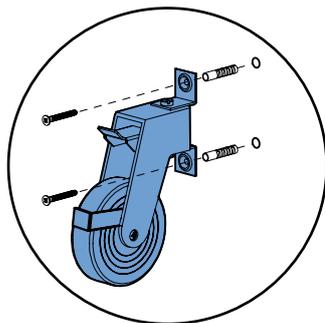
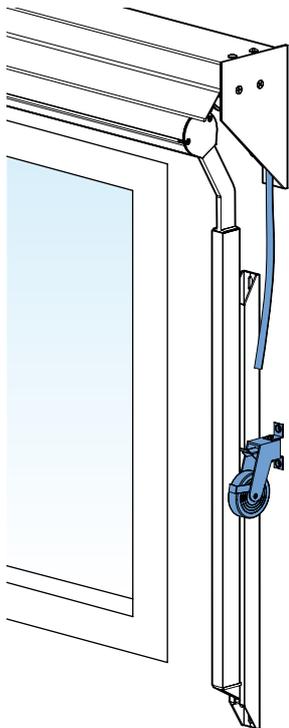


Abb. 2.8 Festschrauben des Ausfallarms

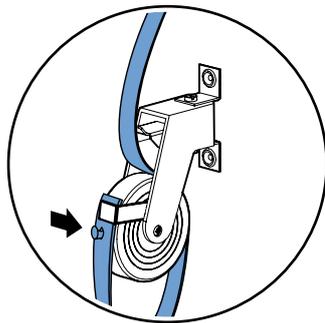
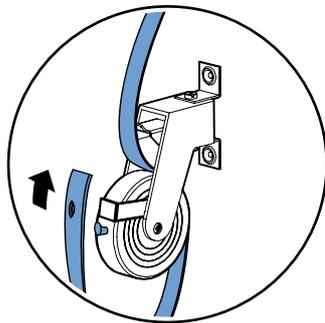
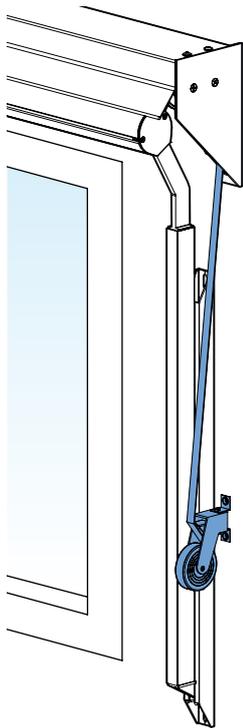
3. Anleitung Anbringung Gurtwickler (außen)



1. Montieren Sie die Gurtführung mit zwei Senkschrauben an der Wandhalterung.
2. Ziehen Sie das Zugband durch die Zugbandführung. Achten Sie darauf, dass das Zugband nicht verdreht ist.

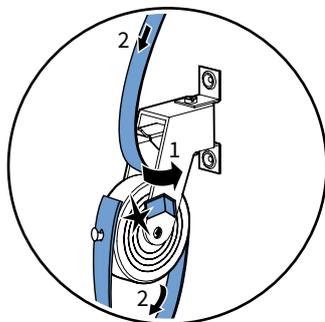
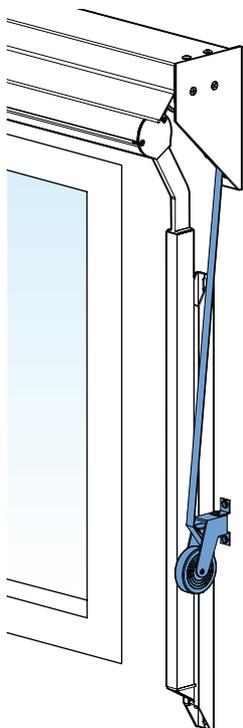


3. Bestimmen Sie den Anbringensort des Gurtwicklers und markieren Sie die beiden Bohrungen am Rahmen oder an der Wand. Achten Sie darauf, dass Gurt und Aufwickler fluchten
4. Bohren Sie die Löcher.
5. Bringen Sie die Dübel an und montieren Sie den Gurtwickler mit zwei Senkschrauben.
6. Falten Sie das Ende des Zugbands zusammen und schneiden Sie ein kleines Loch hinein.



7. Ziehen Sie das Ende des Zugbands durch den Zugbandaufwickler und ziehen Sie das Loch über den Haken, sodass das Band gut befestigt ist.

Achtung! Sie dürfen den Gurt nicht zu früh abschneiden! Die Länge des Gurts brauchen Sie, wenn die Fallarmmarkise ausgefahren wird.



8. Brechen Sie den Kunststoffhaken ab, so dass Spannung am Gurtwickler anliegt. Die vollständige Länge des Bands wickelt sich automatisch auf den Gurtwickler auf.

9. Die handbetätigte Fallarmmarkise ist betriebsbereit und kann jetzt von außen frei bedient werden.

4. Anleitung Anbringung des Gurtwicklers (innen)

1. Ziehen Sie das Zugband im Haus durch das Zugband im Haus durch das Führungsrad. Achten Sie darauf, dass das Zugband nicht verdreht ist.

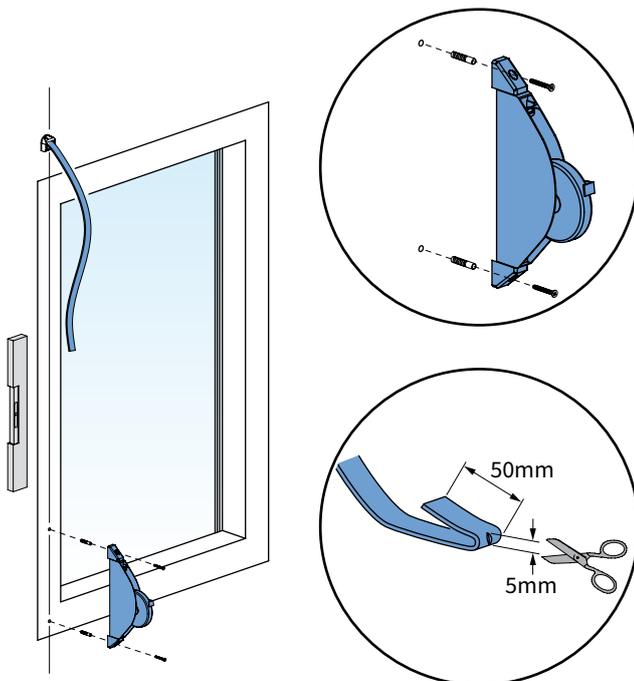
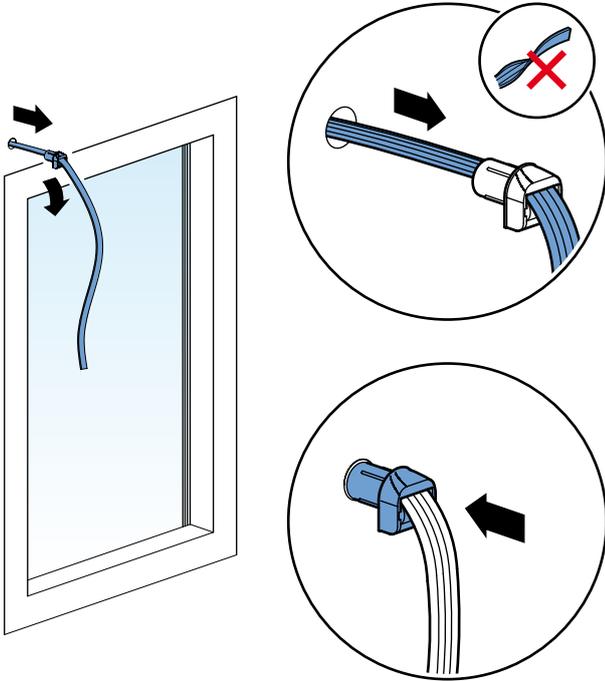
2. Bringen Sie das Führungsrad in der Bedienöffnung an.

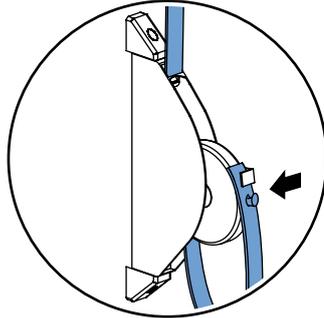
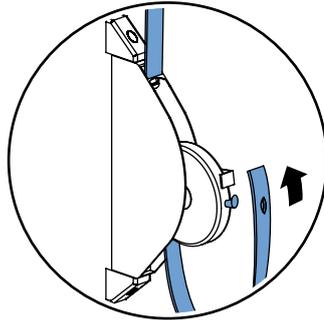
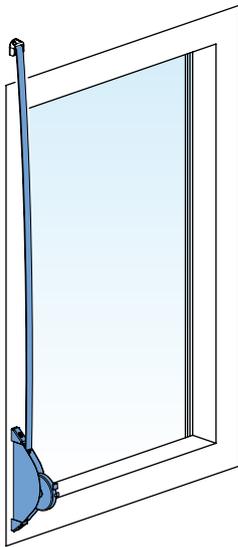
3. Bestimmen Sie den Anbringungsort des Gurtwicklers und markieren Sie die beiden Bohrungen am Rahmen oder an der Wand. Achten Sie darauf, dass Gurt und Aufwickler fluchten.

4. Bohren Sie die Löcher.

5. Bringen Sie die Dübel an und montieren Sie den Gurtwickler mit zwei Senkschrauben.

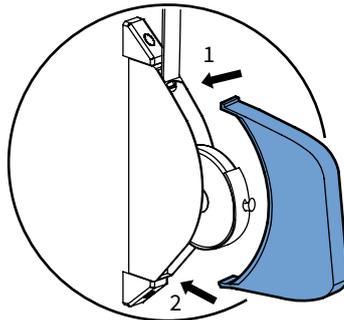
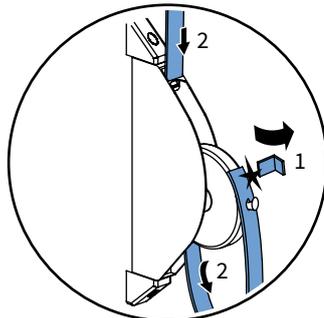
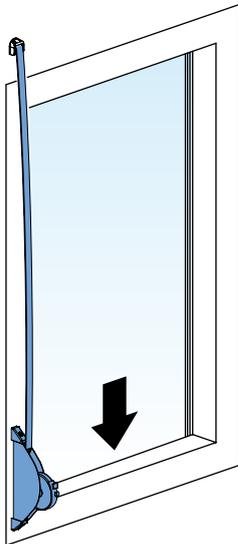
6. Falten Sie das Ende des Zugbands zusammen und schneiden Sie ein kleines Loch hinein.





7. Ziehen Sie das Ende des Zugbands durch den Zugbandaufwickler und ziehen Sie das Loch über den Haken, sodass das Band gut befestigt ist.

Achtung! Sie dürfen den Gurt nicht zu früh abschneiden! Die Länge des Gurts brauchen Sie, wenn die Fallarmmarkise ausgefahren wird.



8. Brechen Sie den Kunststoffhaken ab, so dass Spannung am Gurtwickler anliegt. Die vollständige Länge des Gurts wickelt sich automatisch auf den Gurtwickler auf.
9. Bringen Sie die Abdeckung am Gurtwickler an.

10. Die handbetätigte Fallarmmarkise ist betriebsbereit und kann jetzt von innen frei bedient werden.

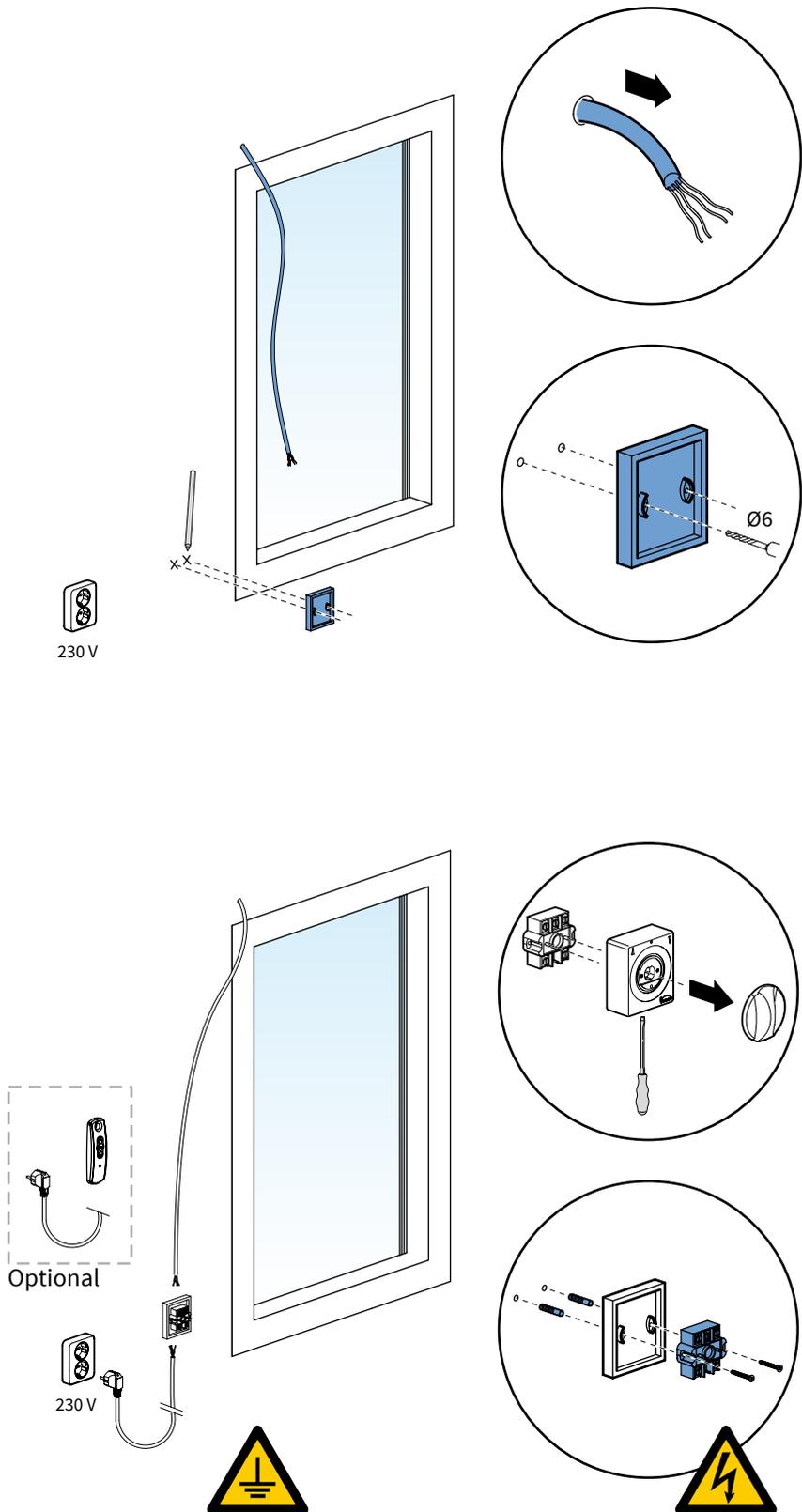
5. Anleitung zum Anbringen der elektrischen Bedienung (innen)

1. Bestimmen Sie die Position des Schalters im Haus und markieren Sie die 2 Löcher an der Wand.

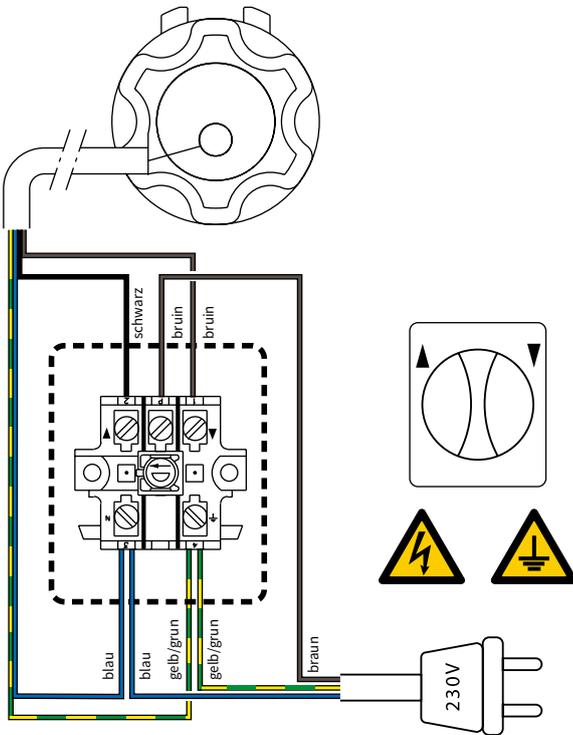
2. Bohren Sie die Löcher mit einem 6 mm-Bohrer.

3. Öffnen Sie den Schalter mit einem Schlitzschraubendreher.

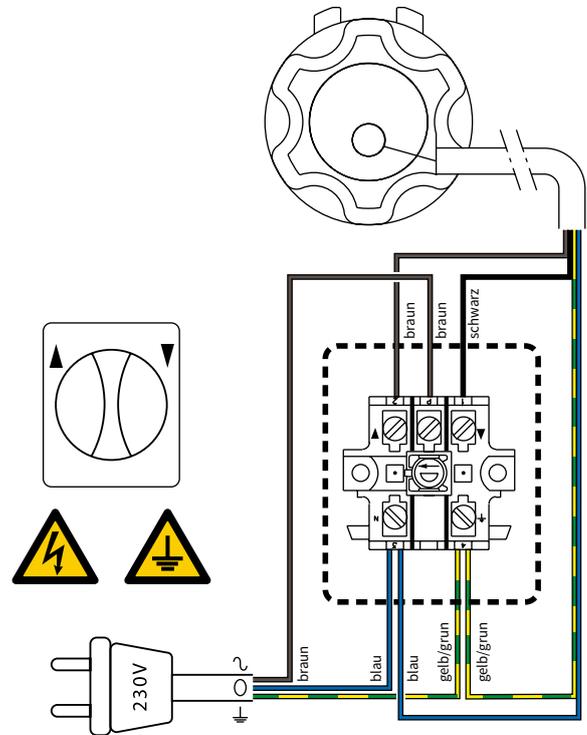
4. Setzen Sie die Dübel ein und montieren Sie den Schalter mit zwei Senkschrauben. Achten Sie darauf, dass der Strom dieser Gruppe ausgeschaltet und diese spannungslos ist!



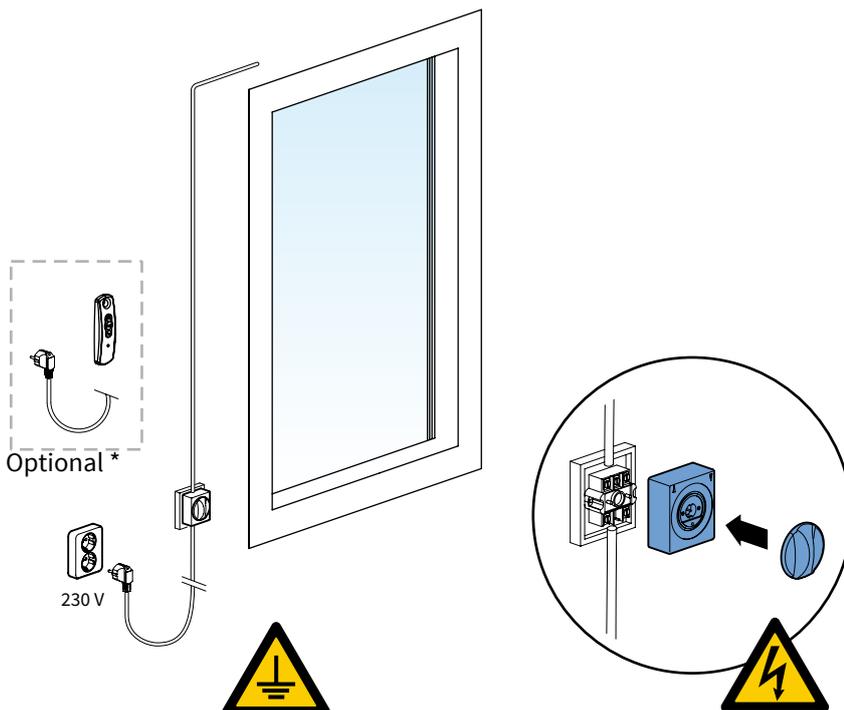
5. Schließen Sie das 4-adrige Kabel des Motors und das 3-adrige Kabel + Stecker gemäß nachfolgendem Schaltschema an. Ziehen Sie bei Bedarf einen Elektriker hinzu.



Motor links (von außen gesehen)



Motor rechts (von außen gesehen)



6. Montieren Sie den Schalter.

Bei Verwendung einer drahtlosen Fernbedienung kann das 3-adrige Kabel direkt an die Steckdose angeschlossen werden.

7. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie den Strom ein.

Die Fallarmmarkise ist nun betriebsbereit.

* Siehe die mitgelieferte SOMFY Anleitung zum Einstellen der Fernbedienung.

6. Einstellen der Vorderleiste

Achten Sie darauf, dass die Vorderleiste über die gesamte Breite den gleichen Abstand zur oberen Abdeckung hat (Abb. 6.1). Für die Ausrichtung der Vorderleiste werden die Sicherungsschrauben des Ausfallarms um eine Umdrehung gelöst (Abb. 6.2). Der Ausfallarm kann jetzt leicht nach oben oder unten geschoben werden (Abb. 6.3). Wenn die Vorderleiste einwandfrei ausgerichtet ist, können Sie die Sicherungsschrauben des Ausfallarms wieder vollständig festziehen (Abb. 6.4).

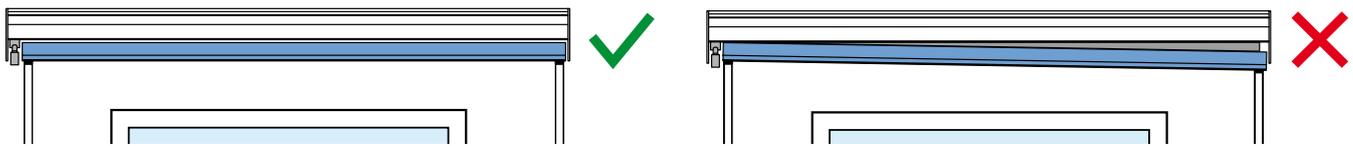


Abb. 6.1 Einstellbeispiele

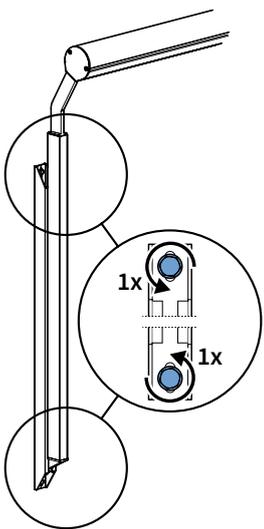
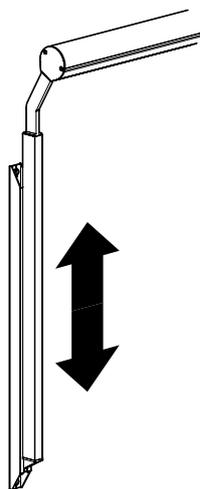


Abb. 6.2 Lösen der Befestigungsschrauben



6.3 Einstellen der Vorderleiste

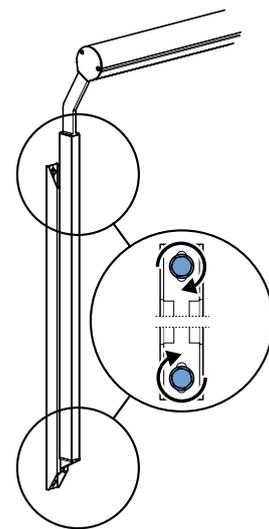


Abb. 6.4 Festziehen der Befestigungsschrauben

8. Volant

8.1 Anbringen des Volants

Für die Anbringung des Volants gehen Sie wie folgt vor: Siehe Abbildung 8.1.

1. Nehmen Sie an einer Seite die Abdeckkappe von der Vorderleiste ab. Der Tuchkeder wird in der Vorderleiste verstaut.
2. Schieben Sie den Tuchkeder an der Seite, an der das Tuch offen liegt, in den Volant.
3. Schieben Sie den Volant vorsichtig in die dazu vorgesehene Aussparung. Achten Sie darauf, dass Sie den Volant vorsichtig schieben, damit keine Risse entstehen!
4. Bringen Sie die Abdeckung wieder auf der Vorderleiste an.

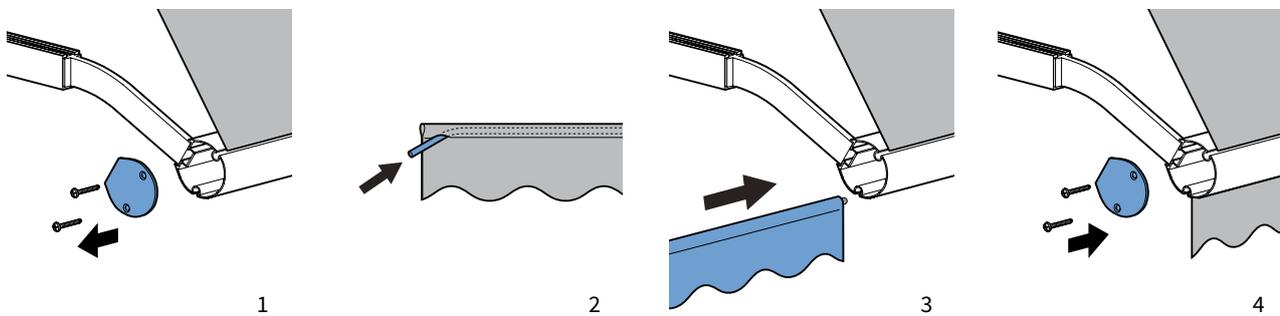


Abb. 8.1 Anbringen des Volants

Informationen für den Endverbraucher

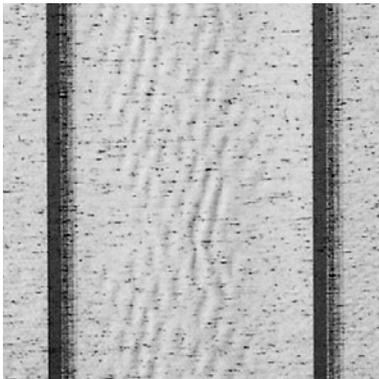
In Ihrer Markise ist ein hochwertiges Tuch verarbeitet. Im Hinblick auf optimale Qualität haben wir uns für ein High-tech-Produktionsverfahren entschieden, bei dem in jedem Fertigungsschritt eine strenge Auswahl erfolgt. Durch Automatisierung, laufende Überwachung, Laboruntersuchungen und fein abgestimmte Nachbehandlungen wird absolut nichts dem Zufall überlassen. Dies erlaubt es uns, die Festigkeit wie auch die Stabilität und Nachhaltigkeit der Farben Ihres Tuchs für viele Jahre zu garantieren.

Auf der Basis einer in der Masse pigmentierten Polyacrylatfaser, die unseren Tüchern ihre außergewöhnliche Qualität verleiht, gilt diesen im Fertigungsprozess

außergewöhnlich hohe Aufmerksamkeit. Trotzdem kann ihre Markise kleine Unregelmäßigkeiten aufweisen, die oft schwer festzustellen sind und sich nicht vermeiden lassen. Sie kommen bei jedem technischen Gewebe vor, verringern aber keinesfalls die technische Leistung und die Lebensdauer Ihres Tuchs.

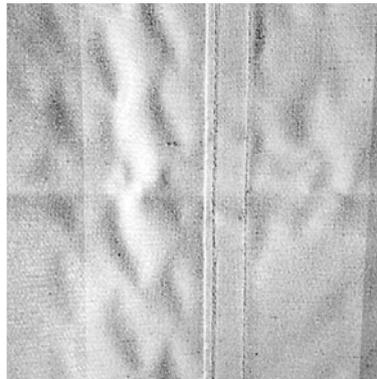
Sie können waffelförmig sein oder als Kreidestreifen, kleine Falten neben den Nähten oder in der Mitte des Tuchs bzw. Flors in Erscheinung treten. Ihr Verkäufer kann für diese Unvollkommenheiten nicht verantwortlich gemacht werden.

Motorkabel: falls gebrochen, keine Garantie.



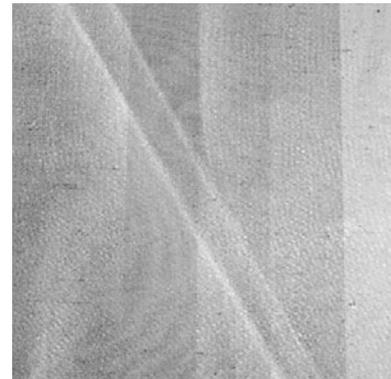
Waffelbildung oder Faltenbildung

Alle technischen Gewebe können diese Waffelbildung in der Mitte des Tuches aufweisen. Sie sind vor allem bei Gegenlicht durch den unterschiedlichen Lichteinfall sichtbar.



Waffelbildung (Faltenbildung)

Neben den Nähten, verursacht durch den unvermeidlichen Spannungsunterschied beim Aufrollen.



Kreidestreifen

Durch die unvermeidliche Faltenbildung während des Produktionsprozesses können sich im Gegenlicht dunkle Streifen zeigen, die vor allem bei helleren Farben sichtbar sind.

Diese kleinen Unvollkommenheiten haben keinen Einfluss auf die Qualität des Tuchs und erfordern absolut keinen Tuchersatz. Informieren Sie uns aber bitte, wenn Sie hinsichtlich Farbechtheit, Fäulnisbefall oder Widerstand, kurz, der Grundmerkmale unserer 2-jährigen Garantie, Abweichungen bemerken.



www.verano.eu